

Wichtige Informationen für den Monteur und den Benutzer
unserer Badmöbel.
Bitte sorgfältig durchlesen und beim Benutzer aufbewahren!

dirano
badmöbel
gmbh

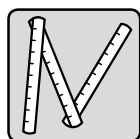
Montageanleitung

espresso® due

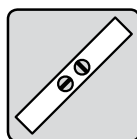
+ Garantiezertifikat



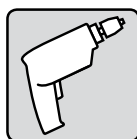
Montagewerkzeug bereitlegen:



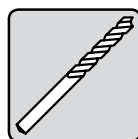
Maßstab



Wasserwaage



Bohrmaschine



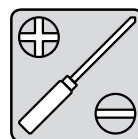
Steinbohrer



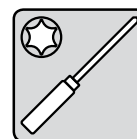
Hammer



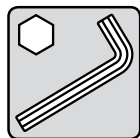
Schraubenschlüssel



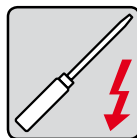
Schraubendreher



Torx



Innensechskantschlüssel



Phasenprüfer



Zange



Silikon

1. Sicherheitshinweise zur Möbelmontage



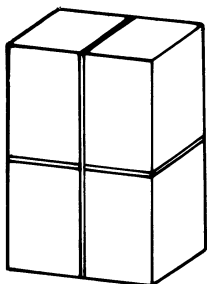
Die Montage der Badmöbel darf nur von fachkundigen Personen ausgeführt werden.

Die mitgelieferten Schraubhaken und Montagedübel sind für massives Mauerwerk ausgelegt. Bei Hohlraumwänden o.ä. bitte entsprechendes Befestigungsmaterial verwenden.

Elektro- und Wasserinstallation dürfen nur von autorisierten Fachleuten vorgenommen werden!

1.1 Reihenfolge der Möbelmontage

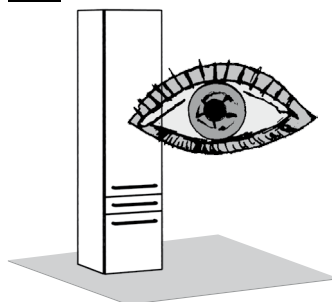
1 Möbel auspacken



Möbelteile auspacken und Lieferumfang prüfen!

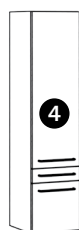
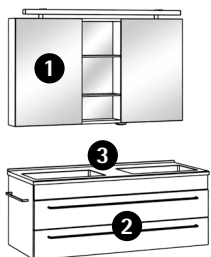
Schäden an bereits montierten Möbelteilen können wir nicht als Reklamation anerkennen.

2 Möbel kontrollieren



Schränke kontrollieren, Verpackung oder Möbeldecken als schützende Unterlage auslegen.

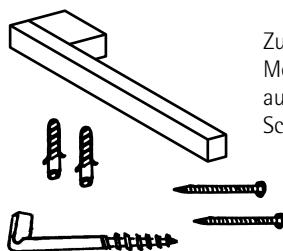
3 Montagereihenfolge



Schränke nach Montagereihenfolge sortieren.

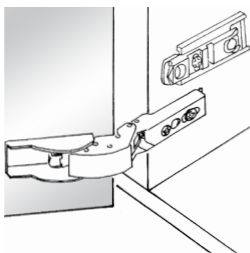
Empfohlen:
1. Spiegellösungen
2. Waschtisch-Unterschränke
3. Waschtische
4. Beimöbel z. B. Highboard / Hochschrank

4 Montagezubehör entnehmen



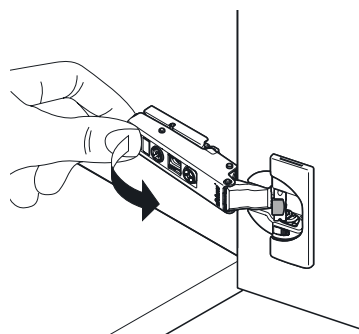
Zubehör wie Beschlagbeutel, Montageanleitung und Griffe aus den gekennzeichneten Schränken nehmen.

5a Demontage der Türen, Schubladen und Auszüge



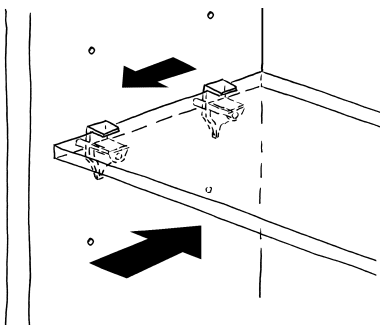
Scharnier für Doppelspiegel vom Korpus abklipsen.

5b



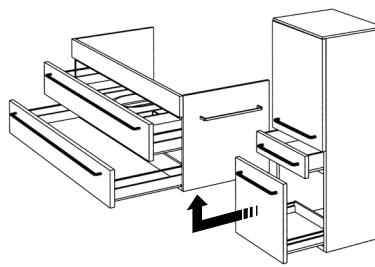
Scharnier für Holztüren vom Korpus abklipsen.

5c



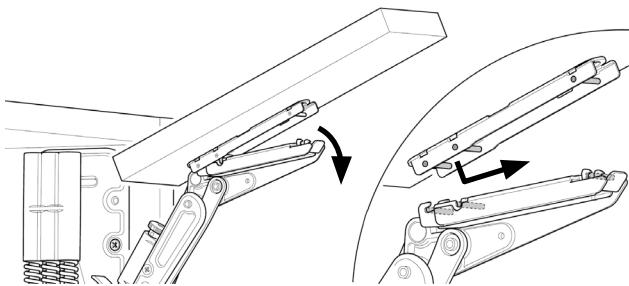
Fachböden nach dem Abklipsen der Tür nach vorne herausziehen.

5d

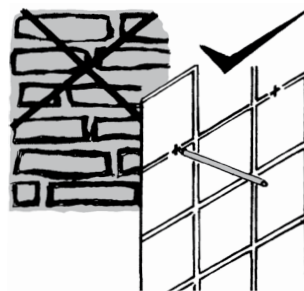


Schubladen und Auszüge komplett bis zum Anschlag öffnen. An der Front links und rechts nach oben ziehen, bis die Schublade aus den Führungsschienen springt.

5e Klappscharnier für Spiegelschränke

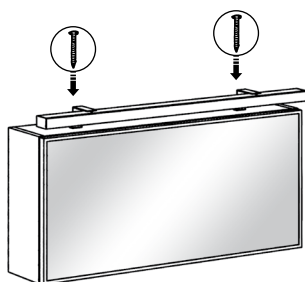


6 Bohrpunkte anzeichnen



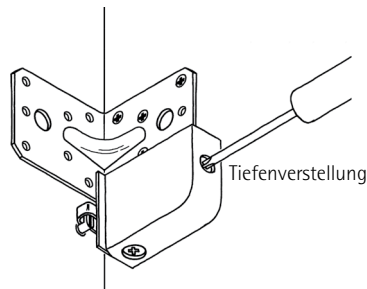
Mauerwerk überprüfen und Bohrpunkte anzeichnen.

7 Leuchten aufschrauben



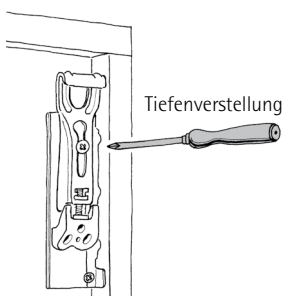
Bei Spiegelvarianten: Leuchtenmontage / Steckverbindungen und Elektrik überprüfen.

8a Schränke vorbereiten

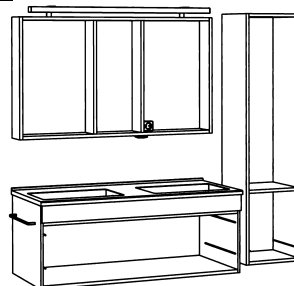


Bei allen Schrankaufhängern die Tiefenregulierung herausstellen. Jeden Korpus leicht schräg von oben mit den Schrankaufhängern in die Schraubhaken einhängen.

8b



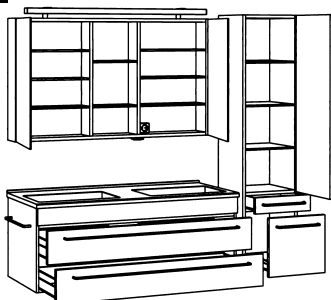
9 Schränke aufhängen



Schränke mit Wasserwaage ausrichten und durch Schrankaufhänger an die Wand ziehen.

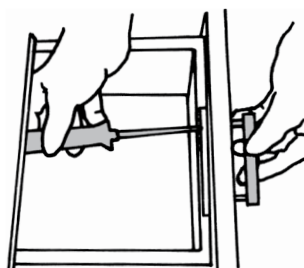
Vor der Waschtischmontage ggf. Handtuchhalter am Unterschränk anschrauben.

10 Montage der Türen, Schubladen, Auszüge



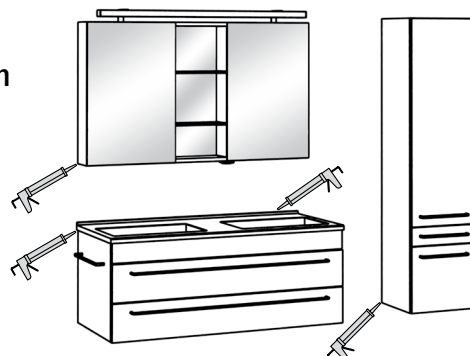
1. Glasböden einschieben
2. Türen aufklipsen
3. Schubladen und Auszüge gerade aufsetzen und einschieben bis zum Einrasten in die Führungsschiene

11 Feinmontage



Fronten, Schubladen und Auszüge ausrichten. Griffe an die Fronten schrauben.

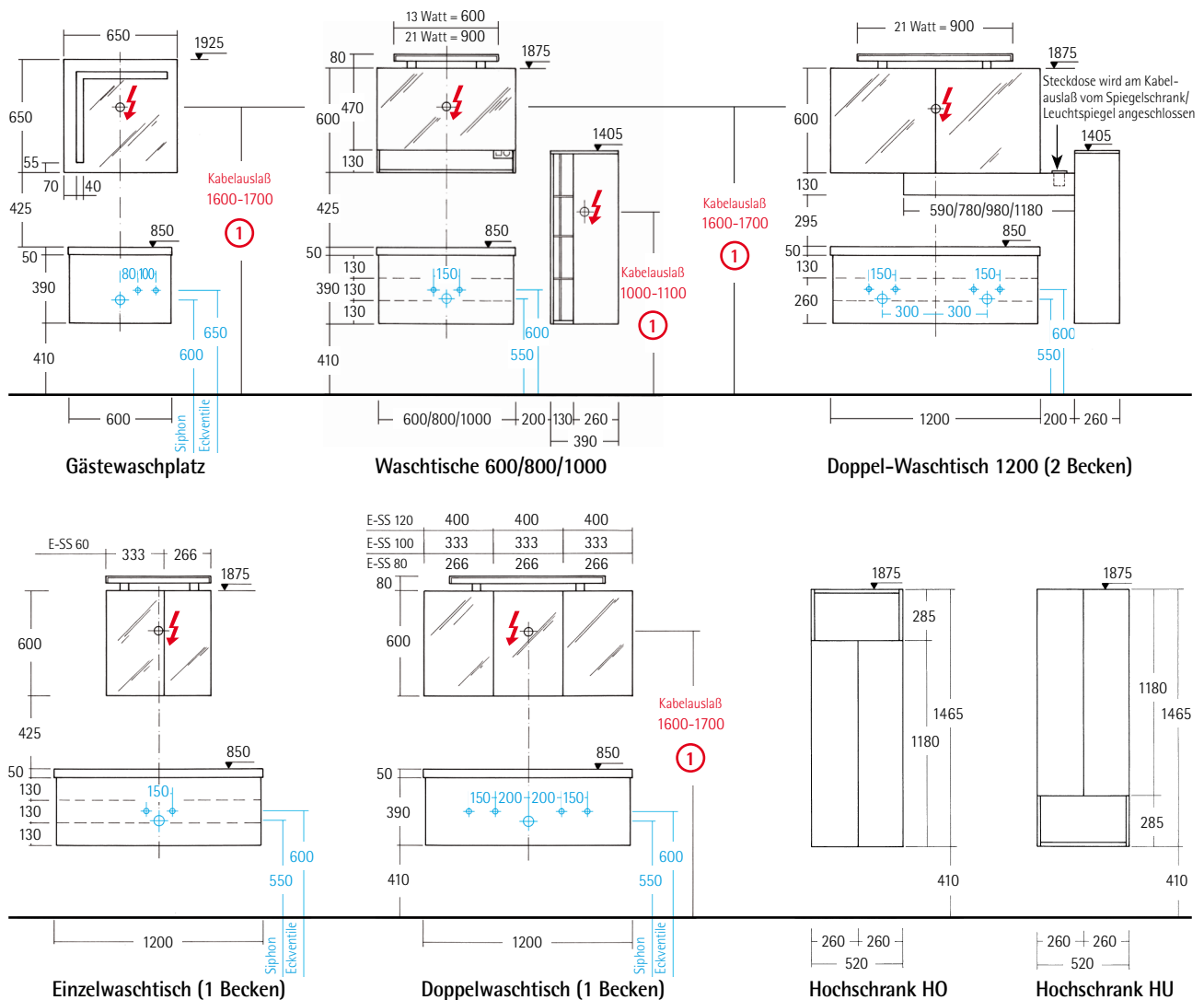
12 Abdichten mit Silikon



Einen Tropfen Silikon als Kippsicherung an den Korpusseiten zur Wand hin anbringen. Alle Fugen Waschtisch zu Wand und Waschtisch zu Möbel mit Silikon abdichten.

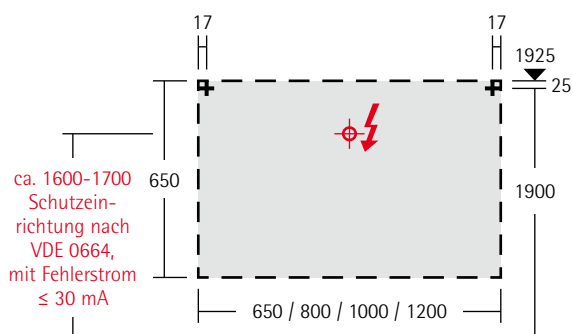
Achtung: Bitte neutral vernetztes, lösungsmittelfreies Silikon verwenden.

2. Maßübersicht und Installationsmaße

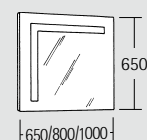
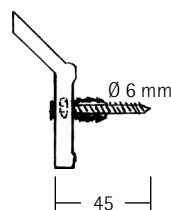


3. Befestigungspunkte und Installationsmaße

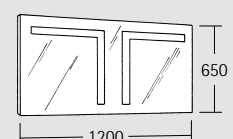
3.1 Befestigungspunkte Leuchtspiegel



Achtung:
Spiegelaufhänger sind nicht
höhenverstellbar
– daher bitte präzise bohren.

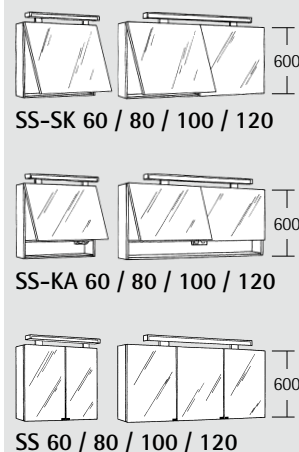
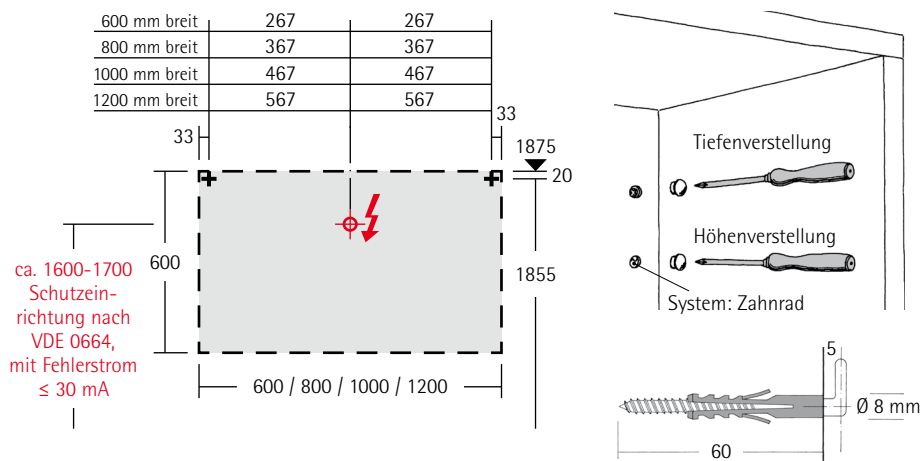


LS 65
LS 80
LS 100

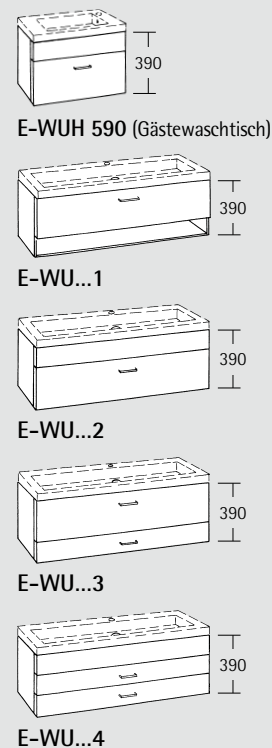
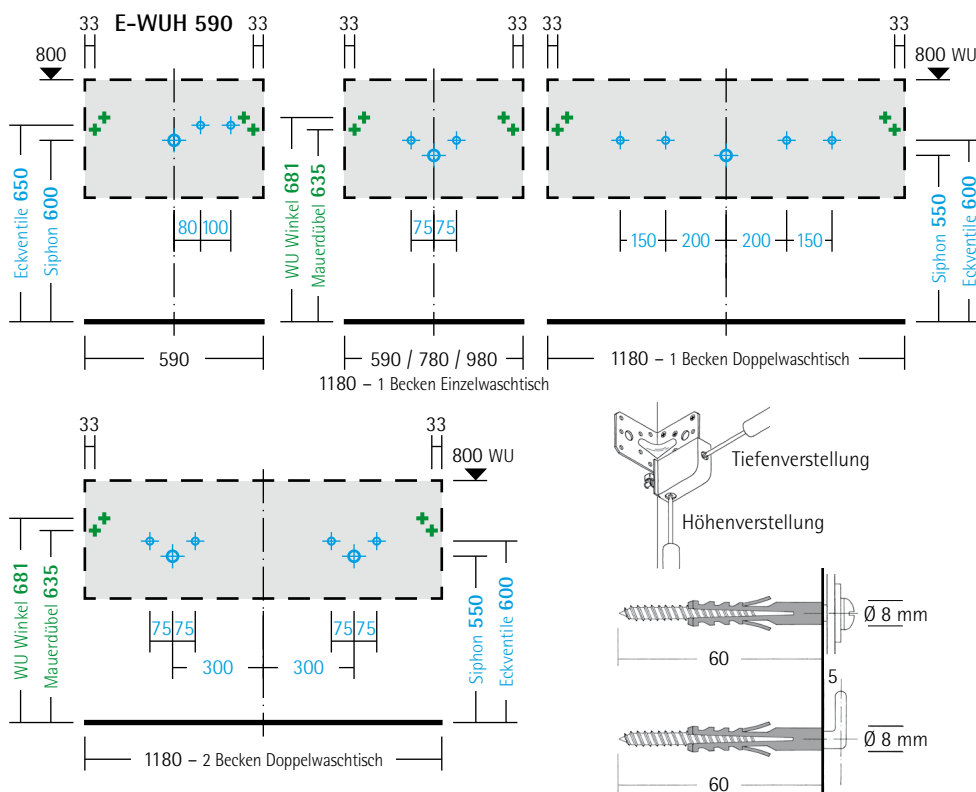


LS 120

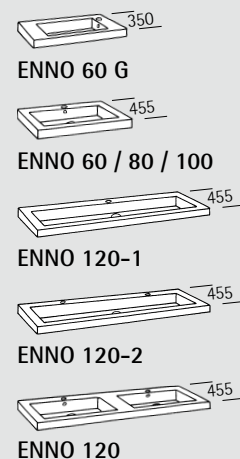
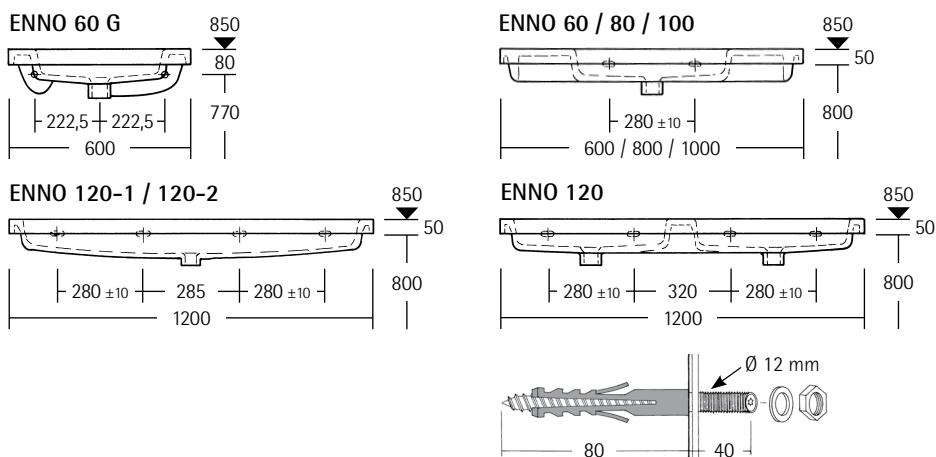
3.2 Befestigungspunkte Spiegelschränke



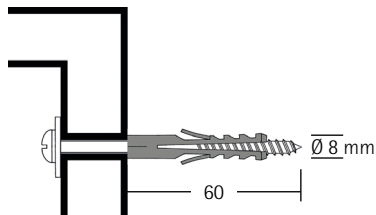
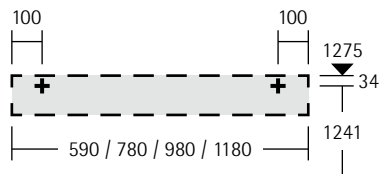
3.3 Befestigungspunkte Waschtisch-Unterschränke



3.4 Befestigungspunkte Waschtisch



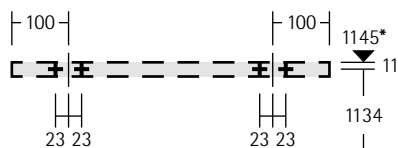
3.4 Befestigungspunkte Wandablagen



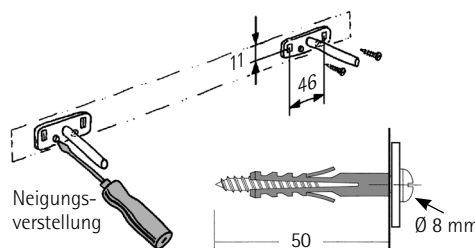
E-AK...



E-AR...

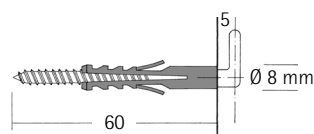
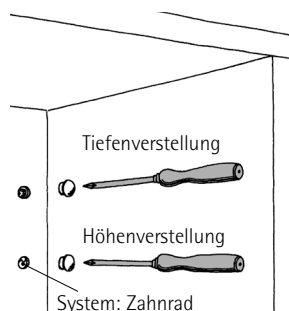
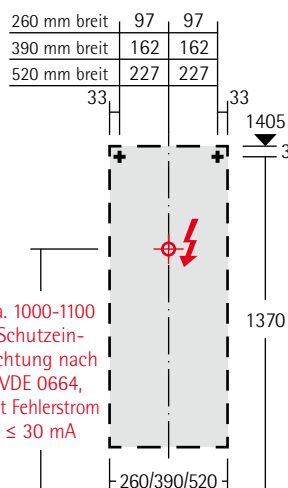


* Empfohlene Höhe bei Montage unter Spiegellösungen



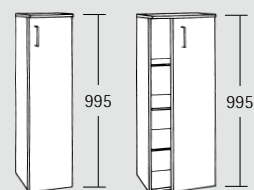
E-WD

3.5 Befestigungspunkte Highboards und Hochschränke

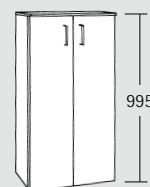


Elektro- und Wasserinstallationen dürfen nur von autorisierten Fachhandwerkern vorgenommen werden!

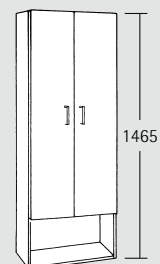
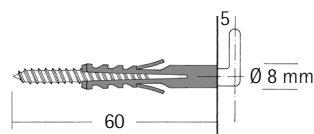
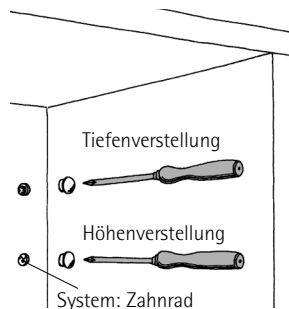
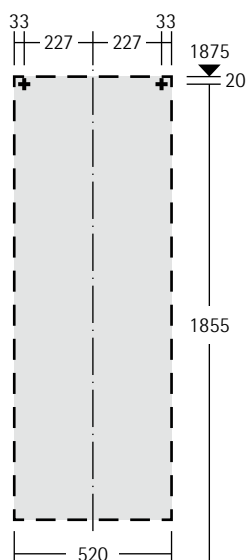
Elektrischer Anschluß nur mit Innenbeleuchtung "E-LED96".



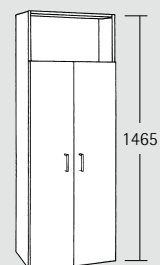
E-HB 260 E-HB 390
E-HB 391



E-HB 520



E-HU 520

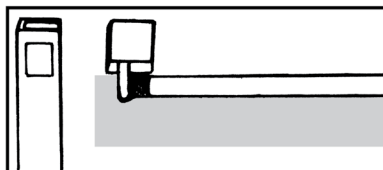


E-HO 520

4. Lampenwechsel bei Leuchtspiegel und Spiegelschränken

Leuchtmittelwechsel

Zum Leuchtmittelwechsel Spiegel abhängen und Kunststoffabdeckung von Leuchte abziehen.



Leuchtmittel nach Spiegeltyp

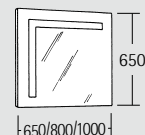
	LS 65	LS 80	LS 100	LS 120
vertikal	1 x 13W	1 x 13W	1 x 13W	2 x 13W
horizontal	1 x 13W	1 x 14W	1 x 21W	2 x 13W

Verwendete Leuchtstoffröhren

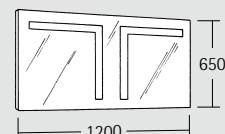
13W – Typ T5, Sockel G5, Länge 517 mm, Ø 16 mm, Farbtemperatur: 4000K

14W – Typ T5, Sockel G5, Länge 549 mm, Ø 16 mm, Farbtemperatur: 4000K

21W – Typ T5, Sockel G5, Länge 849 mm, Ø 16 mm, Farbtemperatur: 4000K

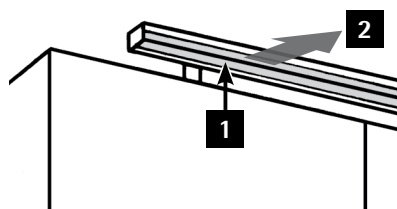


LS 65
LS 80
LS 100



LS 120

Leuchtmittelwechsel



Öffnen der Kunststoffabdeckung

- 1** = vorsichtig nach oben eindrücken
- 2** = nach vorne wegziehen

Leuchtmittel nach Spiegelschränktyp

SK 60 KA 60 SS 60	SK 80 KA 80 SS 80	SK 100 KA 100 SS 100	SK 120 KA 120 SS 120
13W	13W	21W	21W

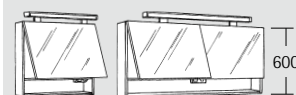
Verwendete Leuchtstoffröhren

13W – Typ T5, Sockel G5, Länge 517 mm, Ø 16 mm, Farbtemperatur: 3000K

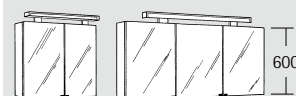
21W – Typ T5, Sockel G5, Länge 849 mm, Ø 16 mm, Farbtemperatur: 3000K



SS-SK 60 / 80 / 100 / 120



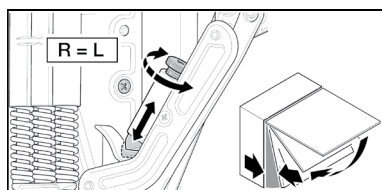
SS-KA 60 / 80 / 100 / 120



SS 60 / 80 / 100 / 120

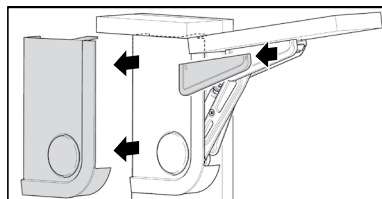
5. Montage und Ausrichten

5.1 Einstellung der Spiegeltür bei Spiegelschränke mit Klappe

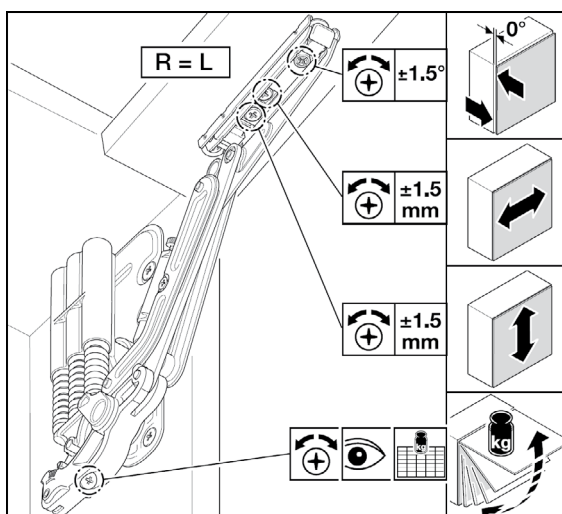


Einstellung der Dämpfungskraft (sanftes Schließen) über die Stellschrauben.

Achtung: Links und Rechts identisch einstellen!



Abdeckungen entfernen.

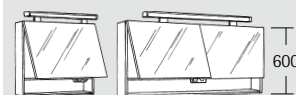


3D-Einstellungskorrektur über die Stellschrauben.

Achtung: Links und Rechts identisch einstellen!



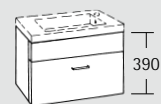
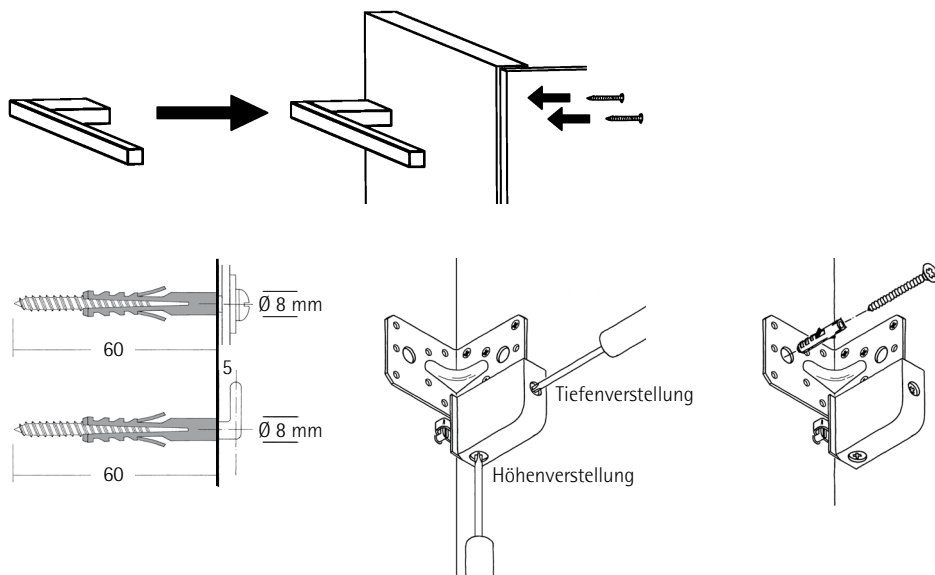
SS-SK 60 / 80 / 100 / 120



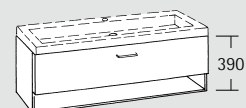
SS-KA 60 / 80 / 100 / 120

5.2 Einstellung der Waschtisch-Unterschränke in Waage

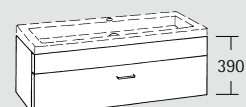
- Handtuchhalter am Waschtisch-Unterschrank in die vorgesehenen Bohrlöcher schrauben.
- Befestigung des Waschtisch-Unterschranks mit Schraubhaken und Schrauben.
- Wichtig: Erst in Schraubhaken einhängen und Schrank ausrichten, dann Befestigungsbohrung für Metallwinkel bohren.



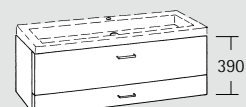
E-WUH 590



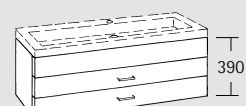
E-WU...1



E-WU...2



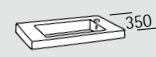
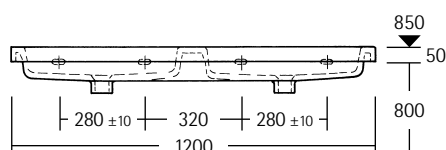
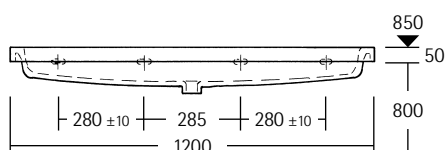
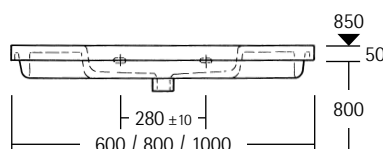
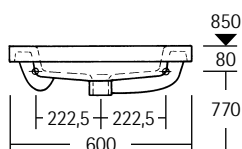
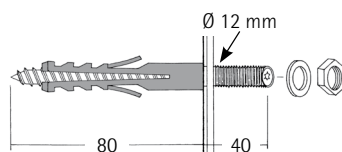
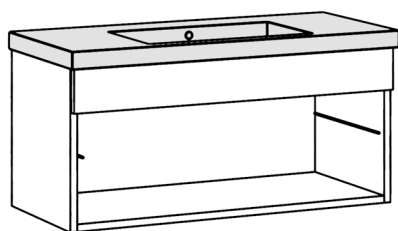
E-WU...3



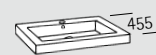
E-WU...4

5.3 Befestigung Waschtisch ENNO

- Waschtisch auf Unterschrank auflegen und Bohrpunkte anzeichnen.
- Waschtisch vom Unterschrank nehmen und Löcher bohren.
- Expressbefestigung montieren – Waschtisch durch Langlöcher aufstecken.
- Schrauben andrehen bis der Waschtisch fest an der Wand sitzt.
- Achtung: Schrauben nicht zu fest anziehen, Waschtisch könnte beschädigt werden.
- Hinweis: Bitte Raumparsiphon oder Geruchverschluß verwenden!



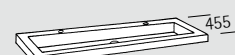
ENNO 60 G



ENNO 60 / 80 / 100



ENNO 120-1



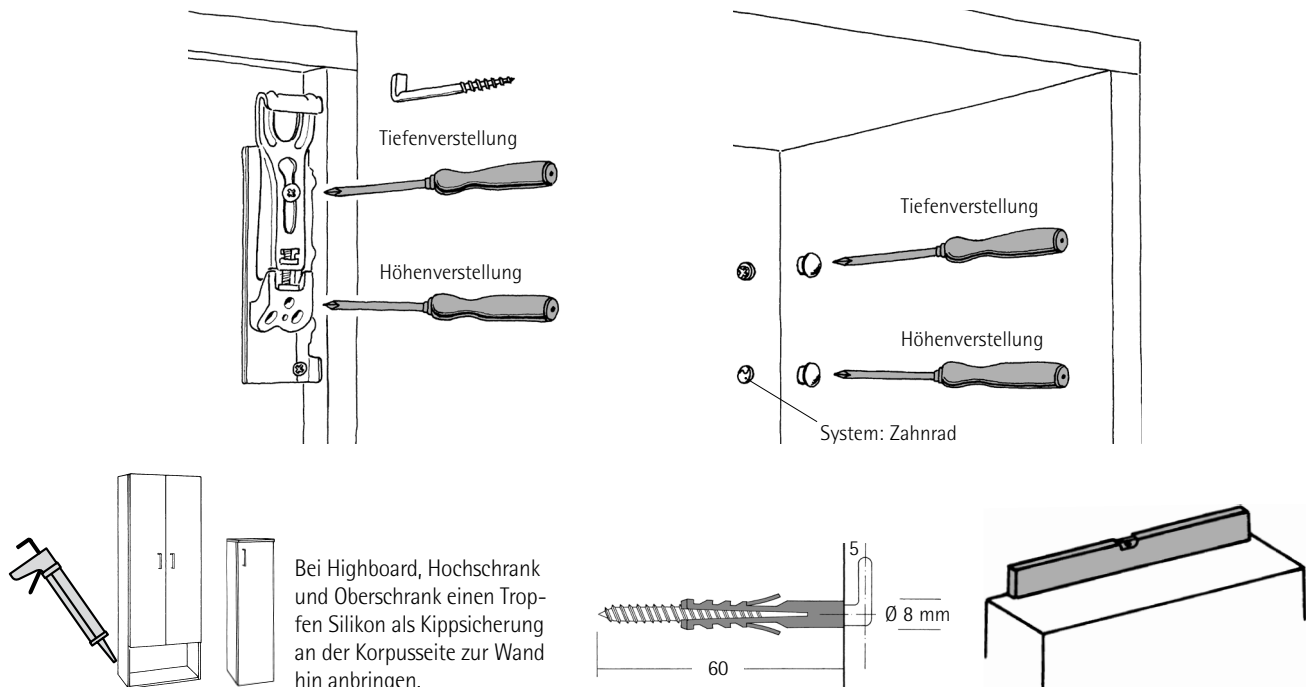
ENNO 120-2



ENNO 120

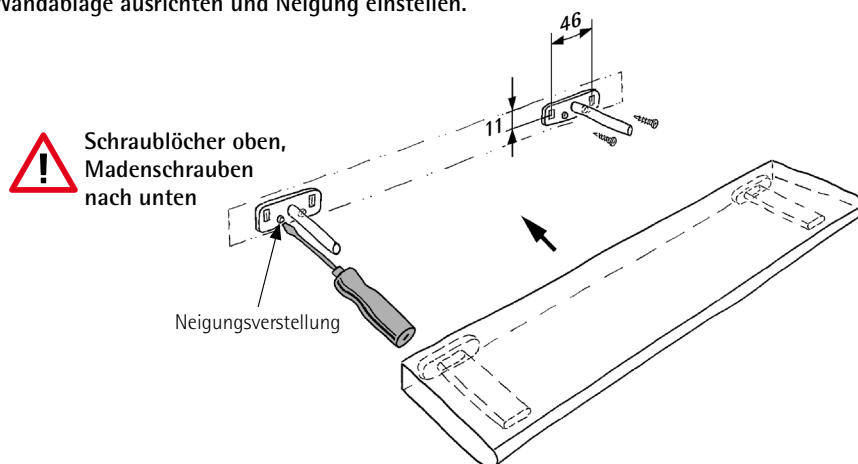
5.4 Schrankaufhänger für Highboard und Hochschrank

- Jeden Korpus am Schrankaufhänger durch Höhen- und Tiefenverstellung justieren.
- Höhenüberprüfung und Ausrichtung in waagerechter Position.



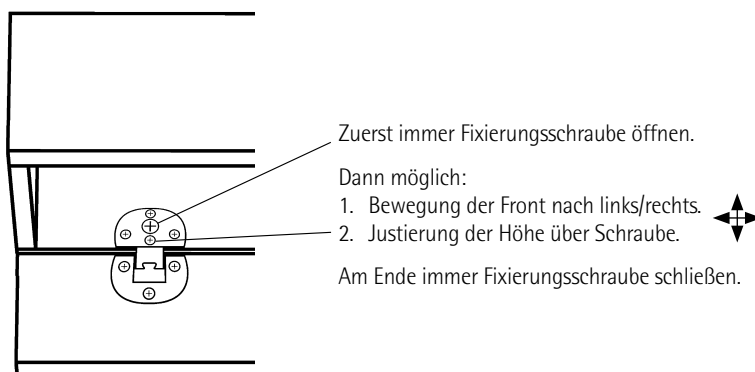
5.5 Wandablagen

- Tablarträger anschrauben und Wandablage auf die Aussparungen stecken.
- Wandablage ausrichten und Neigung einstellen.



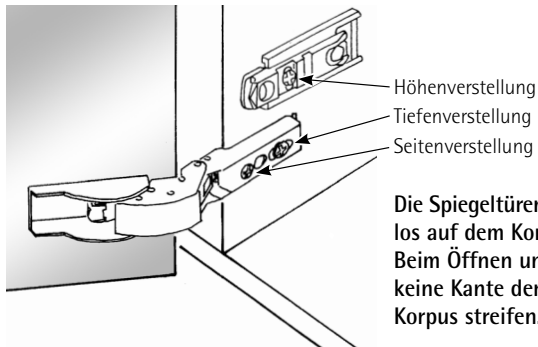
E-WD

5.6 Scharnier für Ablageklappen

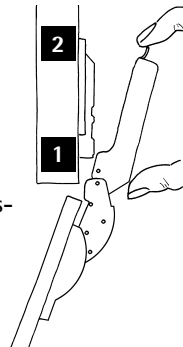


E-AK... 130

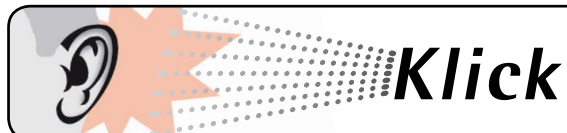
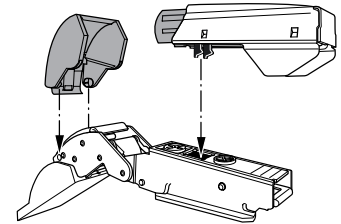
5.7 Scharnier für Doppelspiegeltüren



Die Spiegeltüren müssen spannungslos auf dem Korpus montiert sein. Beim Öffnen und Schließen darf keine Kante der Spiegeltür am Korpus streifen.

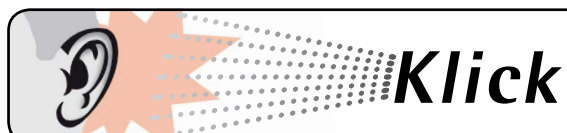
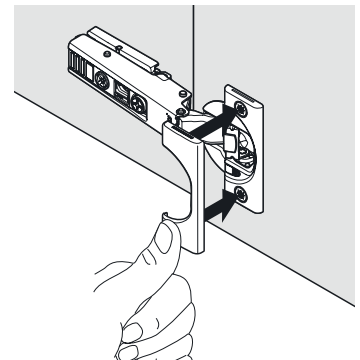
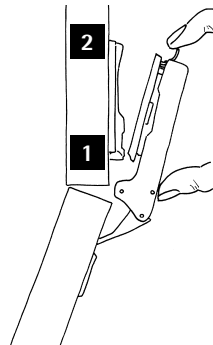
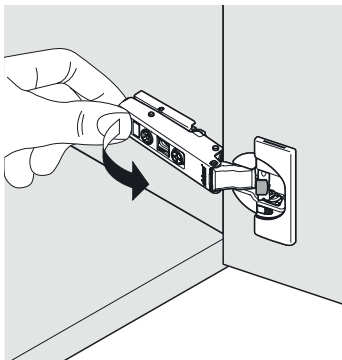


Scharnierdämpfer
(1x je Spiegeltür)



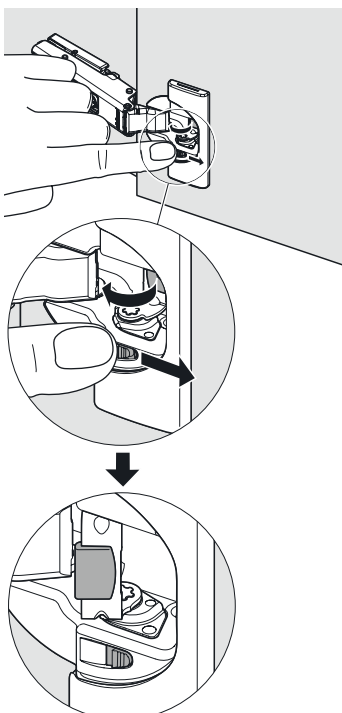
- 1 = vorne aufsetzen
- 2 = hinten einklipsen

5.8 Scharnier für Möbelfronten

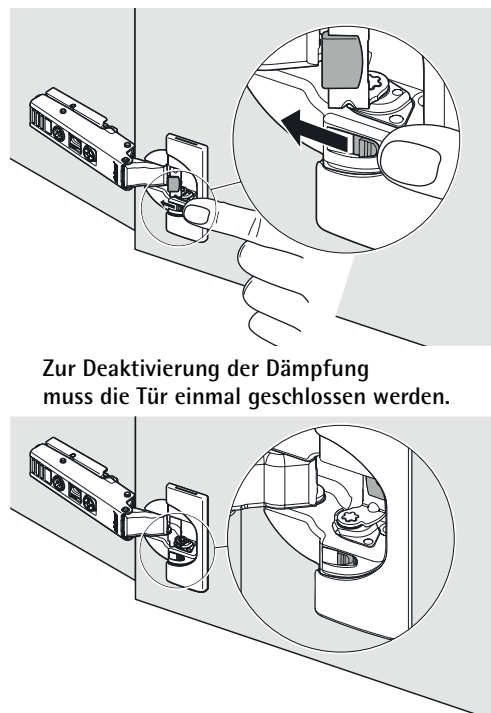


- 1 = vorne aufsetzen
- 2 = hinten einklipsen

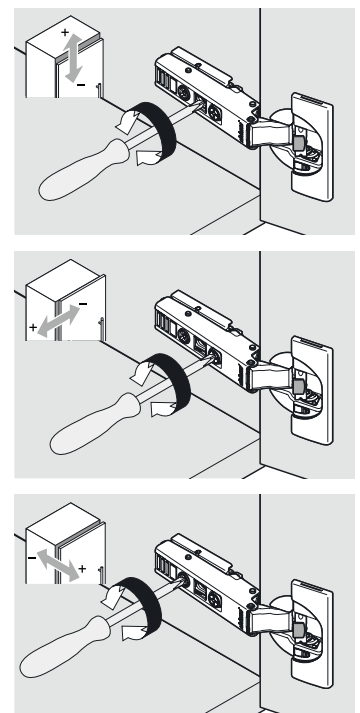
Aktivierung der Dämpfung



Deaktivierung der Dämpfung

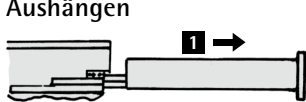


Einstellung der Fronten

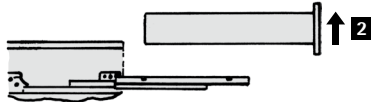


5.9 Schubladen und Auszüge

Aushängen

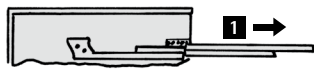


Schubladen und Auszüge komplett bis zum Anschlag öffnen.

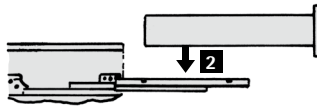


An der Front links und rechts nach oben ziehen, bis die Schublade aus den Führungsschienen springt.

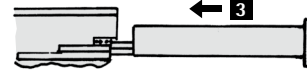
Einsetzen



Führungsschienen ganz ausziehen.



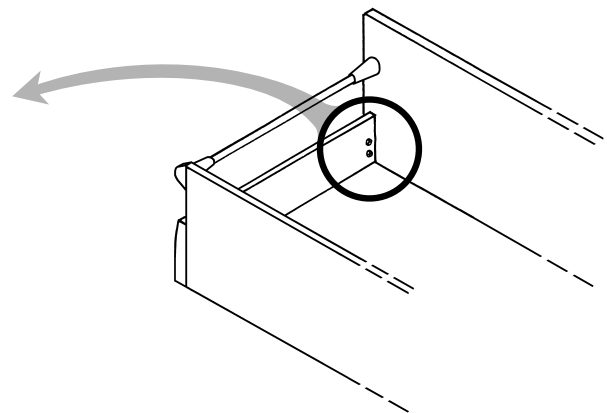
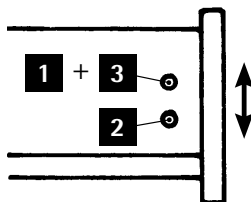
Schubladen und Auszüge gerade aufsetzen.



Einschieben bis zum Einrasten in die Führungsschiene (Klack).

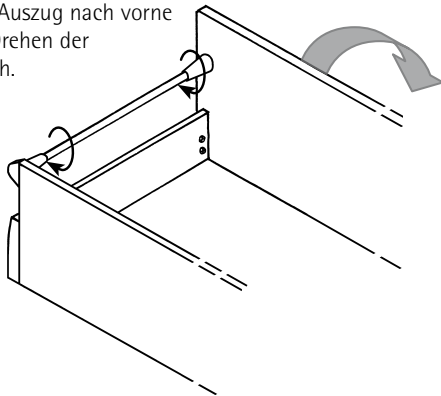
Höhenverstellung

- 1 Höhenverstellerschraube lösen
- 2 Front in der Höhe ausrichten
- 3 Höhenverstellerschraube anziehen



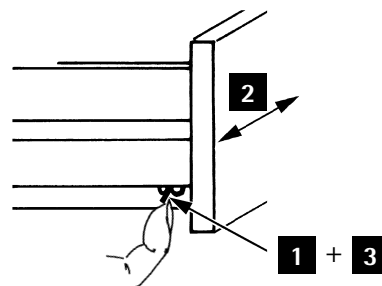
Neigungsverstellung (nur Auszüge)

Frontneigung beim Auszug nach vorne bzw. hinten durch Drehen der Abdeckhülse möglich.

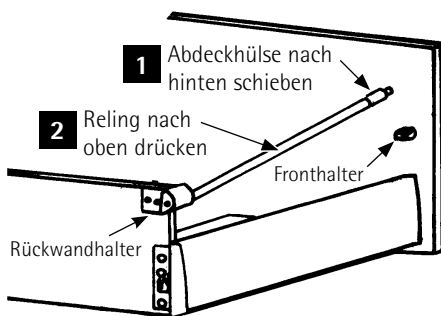


Seitenverstellung

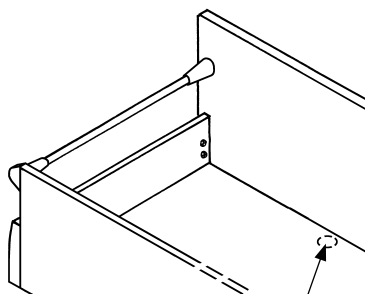
- 1 Arretierung leicht nach hinten drücken
- 2 Front seitlich verschieben
- 3 Klemmhebel der Arretierung loslassen



Demontage der Front

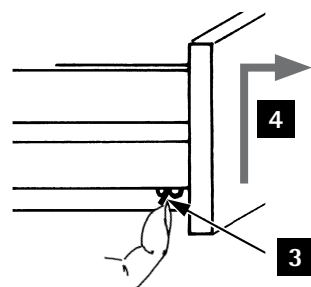


Reling nur bei Auszug entfernen.



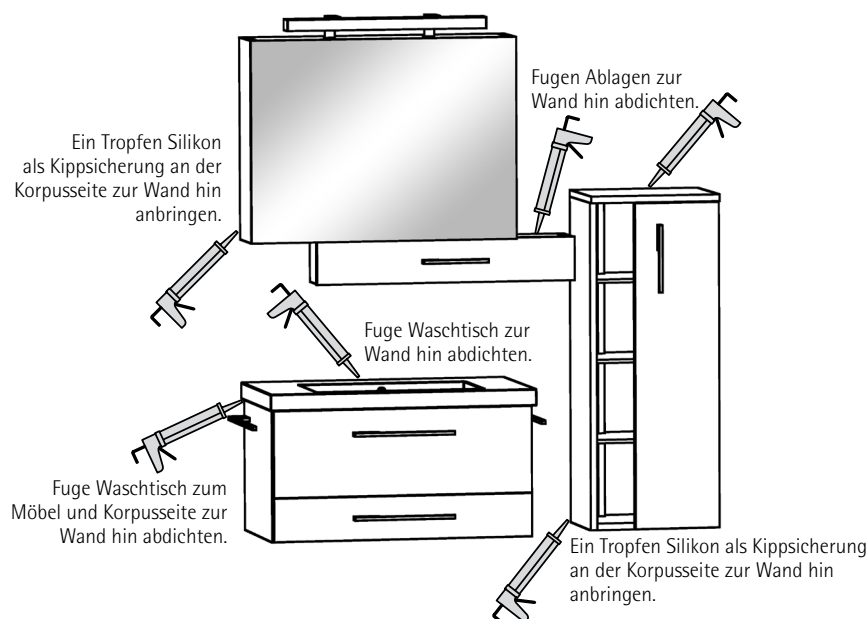
Bei der Demontage der Front vorher Exzenter von unten lösen, wenn vorhanden – breitenabhängig.

- 3 Arretierung leicht nach hinten drücken
- 4 Front nach oben schieben und nach vorne abnehmen



6. Abdichten mit Silikon

- An einer Schrankseite des Spiegelschranks einen Tropfen Silikon als Kippsicherung anbringen.
- Alle Fugen am Waschtisch zur Wand hin und Waschtisch zum Möbel mit Silikon abdichten.
- Achtung: Bitte neutral vernetztes (lösungsmittelfreies) Silikon verwenden.



7. Hinweise zur Reinigung und Pflege

- Regelmäßig reinigen, damit sich der Schmutz nicht festsetzt. Reinigen Sie grundsätzlich mit weichen, angefeuchteten Tüchern, weichen Lederlappen, weichen Schwammtüchern etc.
- Geben Sie bei hartnäckigeren Flecken einen milden Haushaltsreiniger oder einen Schuss Spiritus in das Wischwasser. Mit einem weichen, glatten Tuch trockenwischen.
- Immer ohne Druck wischen. Nie an einer Stelle herumreiben. Was Ihr Badmöbel überhaupt nicht mag, sind verhärtete, schmutzige Lappen, alles was kratzt, ätzt und beißt, wie z.B. Scheuermittel, Fleckenwasser, Nagellackentferner, Haarfärbemittel, Möbelpolitur etc. Sie zerstören die Oberfläche.
- Bei verchromten oder Griffen, Steckdosen etc. auf keinen Fall Chromputzmittel verwenden! Reinigen Sie hier genauso wie vorher beschrieben.
- Die Oberfläche der sanitärkeramischen Waschtische besteht aus einer dünnen, glasartigen Schicht. Diese Glasur ist sehr hart, lichtecht und alterungsbeständig. Sie ist aufgrund ihrer glatten und pflegeleichten Oberfläche ideal geeignet fürs Bad. Vermeiden Sie jedoch die Zerstörung dieser Glasur durch z. B. herabfallende harte Gegenstände. Derartige Stoßschläge können zu Rissbildungen und Beschädigungen der Oberfläche führen, die nicht zu beheben sind. Für die tägliche Reinigung empfehlen wir handelsübliche Sanitärreiniger. Kalkablagerungen lassen sich mit Haushaltsessig oder verdünnter Essigessenz entfernen. Abriebe auf der Keramik, die aus dem Kontakt mit metallischen Gebrauchsgegenständen wie z. B. Stahl, Titan, Messing oder Kupfer resultieren, sind an grauen und schwarzen Punkten oder Strichen zu erkennen. Diese Spuren, die Rissen sehr ähnlich sehen können, lassen sich mit herkömmlichen Reinigungsmitteln nicht entfernen. Hier empfiehlt sich Ceranfeldreiniger, um diese Spuren zu beseitigen. Bei mehrfacher Anwendung kann hierbei die Keramikoberfläche angegriffen werden, daher empfiehlt sich lediglich die vorsichtige lokale Anwendung und nicht die Reinigung der gesamten Keramik.
- Glänzende Thermo-Fronten können frühestens 3 Wochen nachdem die Schutzfolie abgezogen wurde gereinigt werden, da in dieser Zeit die Oberfläche aushärtet. Reinigen Sie mit einem weichen, glatten Baumwolltuch und warmem Wasser mit einem Schuß Spülmittel. Immer ohne Druck wischen. Keine Mikrofasertücher verwenden – es könnten feine Kratzer entstehen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Möbel stets bestimmungsgemäß gebraucht werden. Vermeiden Sie Fehlgebrauch!
- Wasser, auch Kondenswasser, muss sofort abgewischt werden.
- Für ausreichende und schnelle Be- und Entlüftung des Raumes ist zu sorgen. Staunässe ist auf jeden Fall zu vermeiden, d.h. Spritzwasser und/oder Kondenswasser muss sofort trockengerieben werden. Ansonsten kann es zu Folgeschäden kommen. Wenn Sie diese Ratschläge befolgen, werden Sie lange Freude an Ihren Badmöbeln haben.

Druckfehler und Änderungen in Konstruktion und Ausführung, die durch technische Verbesserung bedingt sind, bleiben vorbehalten.

Beratung, Verkauf, Lieferung und Montage: Nur über den Sanitärfachhandel.

Grafikdesign: blackpoint design

Dirano Badmöbel GmbH • Obere Altach 1 • D-97475 Zeil a. Main
Fon +49 9524 30310-0 • Fax +49 9524 30310-320 • info@dirano.de • www.dirano.de